

Inspiration. Entwicklung. Weite.



PROGRAMM

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt:
Geistliches Zentrum St. Peter

Design, Konzept und Satz:
pasioDesign, Rastatt

Fotos:
Mondlicht Film, Schönwald
Franz Metzger, St. Peter
Karl-Heinz Raach, Sölden bei Freiburg
Cornelia Reinhart, Freiburg

Druck:
jumediaprint GmbH, Kirchzarten



November 2025



PROGRAMM

Januar–August 2026

GRUSSWORT

„Wir bieten Orte und Personen an, an denen und durch die Menschen die versöhnende, befreiende, tröstende und stärkende Kraft Gottes wahrnehmen können.“

Aus der Vision der Diözesanstrategie

Liebe Leserinnen und Leser,

mit großer Freude und Dankbarkeit blicken wir auf das nunmehr 20-jährige Bestehen des Geistlichen Zentrums in den wunderbaren Räumen der ehemaligen Abtei in St. Peter auf dem Schwarzwald zurück. Unter der kompetenten Leitung von Herrn Bechinger, Frau Dr. Ruschmann und Herrn D'Avis hat sich das Geistliche Zentrum St. Peter als einer der Orte in der Erzdiözese Freiburg etabliert, an dem Menschen die versöhnende, befreiende, tröstende und stärkende Kraft Gottes wahrnehmen können. Aus dem großen Reichtum unserer katholischen Tradition schöpfend, und stark ökumenisch geprägt, trägt unser Geistliches Zentrum St. Peter wesentlich zur spirituellen Bildung in der Erzdiözese bei. Dabei geht es uns sowohl um die Begleitung Einzelner in ihrer Suche nach Gott als auch um die Qualifizierung für geistliche Begleit- und Bildungsprozesse durch ein breites Kursangebot.

In beeindruckender Weise verbindet das Team des Geistlichen Zentrums dabei den Genius Loci der Klosteranlage mit professionellen Formaten der Begleitung und einer tiefen Spiritualität, die Menschen mit ganz unterschiedlichen Biografien hilft, sich den Glauben an die Frohe Botschaft, die uns in Jesus Christus offenbart wurde, immer wieder neu zu erschließen.

Allen, die in den nächsten Monaten unsere Angebote nutzen, wünsche ich inspirierende Begegnungen, geistliche Erneuerung und persönliches Wachstum.

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Susanne Orth'. The signature is fluid and cursive, with a long horizontal line extending from the end.

Ordinariatsrätin Susanne Orth
Leiterin der Hauptabteilung Bildung
Erzbischöfliches Ordinariat Freiburg

VORWORT

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Mit diesem Halbjahresprogramm begehen wir eine besondere Zeit: Seit 20 Jahren gibt es das Geistliche Zentrum in der ehemaligen Benediktinerabtei St. Peter. Ein beachtliches Datum, weil wir uns vor Augen halten, wie viele Menschen seit 2006 zu Exerzitien, Fortbildungen, Kursen und Stillen Tagen als Gäste bei uns waren. Mit ihrer Teilnahme bestätigen sie die Bedeutung unserer Angebote und geben uns Hinweise für die weitere Entwicklung. Wir möchten dieses „Jubiläum“ nutzen, um auf Bewährtes dieser zwei Dekaden sowie auf Neues hinzuweisen und Sie daran teilhaben lassen. Alles Wissenswerte dazu lesen Sie auf der nächsten Seite. Seit 2006 ist auch die Zusammenarbeit mit dem Bezirkskantorat Hochschwarzwald eine feste Größe. Bezirkskantor Johannes Götz hat unser Programm auf hochklassige Weise musikalisch-kulturell bereichert und darüber hinaus in vielen Feiern und Gottesdiensten mitgewirkt. In diesem Jahr beendet er seine berufliche Laufbahn. Für sein Wirken und die gute, fruchtbare Zusammenarbeit sind wir ihm sehr dankbar! Zum Anlass seines Abschieds hat er ein Konzert unter dem Thema „Die Vergänglichkeit“ geplant. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 15.

„Alles Wirkliche hat ein Herz, das weiß der Hellhörige. Er legt das Ohr daran und hört es pochen.“ (Corona Bamberg, OSB)
Diese Worte treffen auch das Verständnis unseres Auftrags: In der Weite der Wirklichkeit die Tiefe des Lebens und die Spuren Gottes zu erkennen. Dafür stehen wir auch in Zukunft. Wir freuen uns, wenn Sie diesen Weg mit uns gehen.

Für alle Mitarbeitenden des Geistlichen Zentrums



Ekkehart Bechinger
Direktor

Übrigens: Wenn Sie unser Programm als Datei beziehen möchten, melden Sie sich gern. Die digitale Version kommt einige Wochen vor dem gedruckten Heft zu Ihnen.



20 JAHRE GEISTLICHES ZENTRUM ST. PETER

Im Herbst 2006 nahm das Geistliche Zentrum der Erzdiözese Freiburg in den Räumen des Klosters St. Peter seine Arbeit auf. Dass es das Geistliche Zentrum als Bildungs- und Tagungshaus nun seit 20 Jahren gibt, ist für uns ein Grund zur Dankbarkeit und zum Feiern.

Unser Jubiläum wollen wir gemeinsam mit Ihnen begehen. Wir haben für Sie einige attraktive Aktionen und Highlights vorbereitet:

Das Jubiläumsslogo markiert einige unserer „Klassiker“, die seit Langem regelmäßig angeboten werden. Vielleicht ist das für Sie ein Anlass, wieder einmal oder erstmals daran teilzunehmen. Auch das Konzert am 14. Mai, mit dem sich Bezirkskantor Johannes Götz verabschiedet, gehört zu diesen bewährten und beliebten Angeboten.



Wir entwickeln unser Programm beständig weiter und bieten im Jubiläumsjahr auch manch Neues an. Die Einladung, diese neuen Formate kennenzulernen, verbinden wir mit einem attraktiven Angebot: Bei drei Veranstaltungen gewähren wir den jeweils ersten drei Angemeldeten einen Rabatt von 20%! Ein Extra-Label macht auf diese Kurse aufmerksam.



Zudem öffnen wir am 13. September, dem Tag des Offenen Denkmals, die Klosterpforte für alle, die uns näher kennenlernen und unsere Räume und Gärten besuchen möchten. Weitere Hinweise auf unser Jubiläum werden Sie entdecken, wenn Sie bei uns zu Gast sind.

ANGEBOTE CHRONOLOGISCH

JANUAR

09.–15.01.	Ignatianische Einzelexerzitien	23
16.–18.01.	Lernwochenende für Studierende	12
19.–25.01.	Kontemplative Exerzitien	27

FEBRUAR

13.02.	Studientag der Kontemplationsschule	38
13.–15.02.	Tage der Kontemplation	26

MÄRZ

02.–06.03.	FilmEinkehrtage	3
13.–15.03.	Biblich-benediktinische Gebetsschule	4
20.–22.03.	Autobiografische Schreibwerkstatt	5
22.–27.03.	Exerzitien mit Kreistanz und Bewegungselementen	24

APRIL

02.–05.04.	Feier der Kar- und Ostertage	6
03.04.	Karfreitagsandacht mit Musik und Texten	14
17.04.	Follow-up-Studientag der Kontemplationsschule	39
17.–19.04.	Tage der Kontemplation	26
19.–25.04.	Ikonenmalkurs	7
24.–26.04.	Geistliche Tage in der Osterzeit	8

MAI

11.–12.05.	Spiritual and Existential Care interprofessionell (SpECi)	37
13.–17.05.	Exerzitientage zum Ausprobieren	25
14.05.	Konzert: „Die Vergänglichkeit“	15
14.–17.05.	WEG-Erfahrungen	9

JUNI

01.–07.06.	Kontemplative Exerzitien	27
12.–14.06.	Geistliche Prozesse biblisch gestalten: Auftakt	31
19.06.	Studientag der Kontemplationsschule	38
19.–21.06.	Tage der Kontemplation	26
25.06.	Forum für Führungskräfte	41

JULI

03.–05.07.	Spirituelle Schreibwerkstatt	10
03.–05.07.	Intuitives Bogenschießen	11
06.–12.07.	Kontemplative Exerzitien	27
13.–15.07.	Spiritual and Existential Care interprofessionell (SpECi)	37
15.–18.07.	Geistliche Prozesse biblisch gestalten: 1. Kurseinheit Grundkurs	31
17.–18.07.	24h Out of Office	13
22.07.	Diözesaner Ausbildungskurs Geistliche Begleitung: Einführungstag	34

AUGUST

02.–11.08.	Ignatianische Einzelexerzitien	23
14.–23.08.	Kontemplative Exerzitien	27
17.–27.08.	30-tägige Exerzitien in drei Etappen	28

AUSBLICK



24.–27.09.26	Kreative Schreibwerkstatt	19
01.–04.10.26	Geistliche Tage mit Bibliodrama	21
25.–31.10.26	Ignatianische Einzelexerzitien	29
13.09.26	Tag des offenen Denkmals	18
04/27–10/27	Geistlich arbeiten in Gruppen und Teams	42

Wir verweisen auch gerne auf die Angebote des Exerzitienhauses
Maria Lindenberg in unserer Nachbarschaft: www.haus-maria-lindenberg.de

Informationen zu Konzerten des Bezirkskantorats Hochschwarzwald
finden Sie unter: www.barockkirche-st-peter.de

ÜBERBLICK THEMATISCH


SPIRITUELLE AUSZEIT

FilmEinkehrtage	03
Biblisch-benediktinische Gebetsschule	04
Autobiografische Schreibwerkstatt	05
Feier der Kar- und Ostertage	06
Ikonenmalkurs	07
Geistliche Tage in der Osterzeit 	08
WEG-Erfahrungen	09
Spirituelle Schreibwerkstatt	10
Intuitives Bogenschießen	11
Lernwochenende für Studierende	12
24h Out of Office	13
Karfreitagsandacht mit Musik und Texten	14
Konzert: „Die Vergänglichkeit“	15
Musik und Poesie im Franziskusgarten	16
Tag des offenen Denkmals	18
Kreative Schreibwerkstatt	19
Geistliche Tage mit Bibliodrama 	20

EXERZITIEN UND KONTEMPLATION

Ignatianische Einzelexerziten	23
Exerziten mit Kreistanz und Bewegungselementen	24
Exerzientage zum Ausprobieren	25
Tage der Kontemplation	26
Kontemplative Exerziten	27
30-tägige Exerziten in drei Etappen	28
Ignatianische Einzelexerziten	29

AUS- UND FORTBILDUNGEN

Geistliche Prozesse biblisch gestalten 	31
Diözesaner Ausbildungskurs Geistliche Begleitung	34
Spiritual and Existential Care interprofessionell (SpECi)	37
Studientag der Kontemplationsschule	38
Follow-up-Studientag der Kontemplationsschule	39
Forum für Führungskräfte	41
Geistlich arbeiten in Gruppen und Teams	42

WEITERE ANGEBOTE

Geistliche Begleitung von Teamklausuren	44
Klosterbotschaften – auf ein (W)Ort	44
Führungen	44
Angebote für Mitarbeitende der Caritas	45

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Weitere Hinweise	46
Mitarbeitende	52
Kursleitende	54

IM GEISTLICHEN ZENTRUM ANGESIEDELT

Exerzitienwerk der Erzdiözese Freiburg	48
Fachstelle Geistliche Begleitung	50

SPIRITUELLE AUSZEIT

„Unterbrechung“ gilt als die kürzeste Definition von Religion. Eine Auszeit vom Alltag kann helfen, innezuhalten, sich mit den eigenen Kraft- und Glaubensquellen zu verbinden und neue Ausrichtung zu gewinnen.

Unsere Angebote der „spirituellen Auszeit“ laden Sie dazu ein, den Alltag hinter sich zu lassen, Inspiration zu erfahren und dem, was innerlich in Bewegung kommt, Ausdruck zu geben.

Die individuellen Bedürfnisse für eine geistliche Auszeit sind unterschiedlich. Daher bieten unsere Veranstaltungen vielfältige Zugänge zum Reichtum jüdisch-christlicher Spiritualität. Sie finden Angebote, die von Bewegung, Musik oder künstlerischem Ausdruck geprägt sind. Sie entdecken Kurse mit Seelsorglichem Bibliodrama, das dazu einlädt, das eigene Leben mit der biblischen Heilsgeschichte zu verbinden.

Die unterschiedlichen Angebote unterstützen Sie dabei, mit sich selbst und mit Gottes lebensdurchformender Kraft in Beziehung zu kommen.



UND DAS WORT IST BILD GEWORDEN?!

FilmEinkehrtage

FilmEinkehrtage? Mit Hilfe von Filmen zur Ruhe kommen, bei sich selbst einkehren, Spuren Gottes im Leben, im Alltag entdecken (lernen), anderen und Gott begegnen?

Ja, das ist möglich – in einem einladenden Rahmen. Ausgewählte Spielfilme lassen uns teilhaben an wichtigen Themen des Lebens und des Glaubens. Sie vermitteln uns bisweilen unerwartete Denkanstöße und spirituelle Impulse. Sie bereichern uns mit Einblicken in unbekannte Landschaften und Milieus, mit ungewohnten Perspektiven – auf Gott und die Welt.

Gehaltvolle Spielfilme laden uns ein, auf Fragen einzugehen, wie: Auf wen und was vertraue ich? Wer steht mir zur Seite in schwierigen Situationen und Zeiten? Wie und wo nehme ich „Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen von heute“ wahr?

Dem gehen wir nach – im Schweigen ebenso wie im Austausch in Kleingruppen und Plenum, beim Morgen- und Abendlob, in der täglichen Eucharistiefeier mit Filmpredigt, sowie mithilfe von Impulsfragen und ggf. Einzelgesprächen.

02. – 06.03.2026

| 26-011

Leitung:

Wolfgang Bruns

Dr. Thomas Kroll

Zeiten:

Beginn 15.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:

592 € bzw. 544 €, davon 240 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung



DEIN WORT IST WIE EIN LICHT IN DER NACHT (Ps 119,105)

Biblisch-benediktinische Gebetsschule

In der Tradition der lectio divina begegnen wir der Bibel – nicht nur als ethische oder religiöse Leitlinie nach gründlicher exegetischer Auseinandersetzung, sondern als lebendiger Raum der Gottesbegegnung. Wie Benedikt von Nursia es für das klösterliche Leben vorsah, nehmen wir uns ausreichend Zeit für das Lesen, Hören, Meditieren und Beten der Heiligen Schrift. Am Beginn des Psalmenbuches lesen wir: „Glücklich, wer Gottes Weisung murmelt bei Tag und bei Nacht (Ps 1,1-2). So wird die „Ruminatio“ die zentrale Praxis dieser Tage darstellen: das „Wiederkauen“ biblischer Worte und Verse, die so in Herz und Leben einsinken.

Jedes scheinbar noch so nebensächliche Wort der Schrift kann zum Anstoß werden, das eigene Leben neu zu betrachten. Ein Bibelvers kann mich in meinem Dasein ermutigen, herausfordern oder hinterfragen.

Elemente: einfache Form der Lectio divina mit den Tagestexten (lectio – meditatio – oratio), Zeiten des Schweigens, Körperübungen, Angebot von Malen und Schreiben, um innere Prozesse auszudrücken, Austausch und die Möglichkeit zur Teilnahme am Gemeindegottesdienst.

13. – 15.03.2026 | 26-015

Leitung:

Ansgar Biller

Zeiten:

Beginn 17.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:

209 € bzw. 185 €, davon 30 € Kursgebühr



Zur Online-Anmeldung



MEIN WEG, MEIN LEBEN

Autobiografische Schreibwerkstatt

Das Autobiografische Schreiben ist eine Einladung. Eine Einladung, zurückzuschauen und zu sehen, was war. Eine Einladung, hinzusehen, was ist. Eine Einladung, vorauszuschauen – von dem Punkt aus, an dem ich jetzt stehe, denn das Leben geht weiter. Marmorkuchen und Eintopf. Springseil und Hüpfkästchen. Sätze und Gesten. Natur und Kultur. Musik und Stille – in all dem sind Erinnerungen geborgen.

Schreibend begeben wir uns auf Spurensuche wie auf eine Schatzsuche.

Wir schreiben von Hand. Am Tisch. Draußen. Allein. In der Gruppe. Morgengedanken und Abendimpulse runden die Schreibzeiten ab. Dabei bleibt Zeit, um für sich zu sein. Neues zu entdecken. Sich am Gewohnten freuen und für Begegnung. Vorkenntnisse braucht es keine und auf Textkritik und Perfektion verzichten wir.

20. – 22.03.2026

| 25-020

Leitung:

Judith Manok-Grundler

Zeiten:

Beginn 17.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:

363 € bzw. 339 €, davon 184 € Kursgebühr



Zur Online-Anmeldung



DURCHGANG ZUM LEBEN

Feier der Kar- und Ostertage

Die Liturgie der Kar- und Ostertage erstreckt sich von Gründonnerstagabend bis Ostersonntagmorgen. Die Texte und Rituale dieser Tage lassen das Geschehen um Tod und Auferstehung Jesu lebendig werden. Wir nehmen uns viel Zeit für die ausführliche Feier der Kar- und Osterliturgien und für die Betrachtung des eigenen Lebens und unserer Welt im Licht des Geschehens.

Es gibt Zeiten der Stille und des Schweigens und des Austausches mit anderen Teilnehmenden.

02. – 05.04.2026

| 26-022

Leitung:

Anna Niem

Dr. Franz Reiser

Zeiten:

Beginn 11.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:

338 € bzw. 302 €, davon 59 € Kursgebühr



Zur Online-Anmeldung



BILDER HIMMLISCHEN LICHTS

Ikonenmalkurs

Ikonen malen bedeutet, sich dem Geheimnis der Menschwerdung Gottes auszusetzen und die Schönheit dieser Botschaft durch die Schönheit der Bilder zu erfahren.

In diesem Kurs werden Sie unter fachkundiger Betreuung eine Ikone malen und die traditionelle Maltechnik mit Eitemperafarben und das Vergolden mit Blattgold kennenlernen.

Am Ende der Woche werden Sie eine fertige Ikone nach Hause mitnehmen können.

Darüber hinaus werden wir uns mit der Symbolik und Spiritualität dieser Bilder des Glaubens beschäftigen, um so den tieferen Sinn ihrer Schönheit zu erfahren. Der Kurs ist so konzipiert, dass Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen daran teilnehmen können.

19. – 25.04.2026

| 26-023

Zeiten:

Beginn 17.30 Uhr, Ende 9.00 Uhr

Leitung:

Abraham Karl Selig

Kosten:

846 € bzw. 774 €, davon 341 € Kursgebühr



Zur Online-Anmeldung



NEUEN (LEBENS-)MUT BEKOMMEN

Geistliche Tage in der Osterzeit

Unterwegs – mit belastenden Erfahrungen, mit irritierenden Neuigkeiten, mit enttäuschten Hoffnungen ...

Es ist zum Davonlaufen!

Solch ein Erleben der Wirklichkeit ist vielen vertraut – auch den Jüngern Jesu im Neuen Testament ist es nicht fremd. Wie zwei von ihnen nach den Geschehnissen des Karfreitags ihr Herz ausschütten können, wieder Feuer fangen und Mut bekommen, davon erzählt der Evangelist Lukas.

Unterwegs mit ihnen können unsere Schritte zu einem österlichen Weg werden – in der Begegnung mit dem Auferstandenen.

Elemente: Persönliche Impulse, Bibliodrama-Elemente, Zeiten der Stille, Austausch, Feier der Eucharistie.

24. – 26.04.2026

| 26-025

Leitung:

Bettina Richter-Klahs

Dr. Franz Reiser

Zeiten:

Beginn 17.30 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:

229 € bzw. 205 €, davon 50 € Kursgebühr



Zur Online-Anmeldung



WEG-ERFAHRUNGEN: STILLE, NATUR UND KREATIVITÄT

Wandern und Malen

Miteinander wandern im Schwarzwald – eintauchen in die ruhige und inspirierende Atmosphäre der Natur, die Schönheit der Schöpfung genießen. Zeit zum Reden, Zeit zum Schweigen. Während der Wanderungen rund um St. Peter werden wir immer wieder die Gelegenheit haben, unsere Gedanken zur Ruhe kommen zu lassen. Nach dem Wandern bietet das Malen die Möglichkeit, dem Erlebten einen Ausdruck zu geben. Wir werden die Welt der Farben und Texturen erkunden und auf unseren Bildern die WEG-Erfahrungen festhalten. Körper- und Atemübungen zum Start in den Tag und Reflexionen am Abend vervollständigen das spirituelle Angebot.

Für die Halbtageswanderungen ist eine gewisse Wandererfahrung von Vorteil, für das Malen sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Diese Tage sind für alle geeignet, die eine Auszeit für die Seele suchen.

14. – 17.05.2026

| 26-026

Leitung:

Erhard Steiger

Nicola Moser

Zeiten:

Beginn 11.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:

499 € bzw. 463 €, davon 220 € Kursgebühr.

In diesem Beitrag ist das hochwertige Malmaterial enthalten.

Zur Online-Anmeldung



„ICH WÜRD' SO GERN ...“ Spiritueller Schreibwerkstatt

„Ich würd' so gern ...“ – aufbrechen, einverstanden sein und widersprechen, in die Fragen finden und Antworten suchen, die Fülle meines Lebens entdecken. Kurz: meiner Sehnsucht nachspüren und mir selbst begegnen.

Wir werden Texte von Hermann Hesse, Rainer Maria Rilke, Rose Ausländer, aus der Benediktsregel oder der Bibel hören und lesen und uns von ihnen zu unseren eigenen Worten, Miniaturen und Texten inspirieren lassen.

Schreibend tauchen wir ein – in das Leben, die Achtsamkeit, in das, was wir suchen.

Wir schreiben von Hand. Drinnen und draußen. Allein oder in der Gruppe.

Morgengedanken und Abendimpulse runden die Schreibzeiten ab. Zeit für Begegnung bleibt und Zeit, um zu entdecken.

Vorkenntnisse braucht es keine und auf Textkritik und Perfektion verzichten wir.

03. – 05.07.2026

| 26-029

Leitung:

Judith Manok-Grundler

Zeiten:

Beginn 17.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:

363 € bzw. 339 €, davon 184 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung



DIE MITTE IST NICHT IMMER DAS ZIEL

Intuitives Bogenschießen

Halten und Loslassen, Tag und Nacht, Verstand und Intuition – Polarität durchzieht unsere Lebensbereiche und gehört zum Leben. Auch Benedikt von Nursia greift in seiner Anleitung zum gelingenden Leben diese Polarität auf.

In unserem schnelllebigen Alltag mit der Flut an Terminen und Entscheidungssituationen, bei denen es scheinbar nur auf einen klaren Verstand und effizientes Arbeiten ankommt, gerät der Gegenpol in den Hintergrund. Durch intuitives Bogenschießen erfahren wir, dass unser Verstand keine Konkurrenz zur Intuition darstellt, sondern dass eine wohlthuende Partnerschaft gelingen kann, wenn wir beides verbinden.

Durch die Grundlagen des Bogenschießens, die uns durch den Tag begleiten, erfahren wir viel über uns selbst. Bei den Meditationen werden wir durch kontemplative Leibübungen der eigenen Körperlichkeit nachspüren. Meditation kann so zum Gebet werden und die eigene Achtsamkeit fördern.

03. – 05.07.2026

| 26-028

Leitung:

Thomas Zörlein
Ansgar Biller

Zeiten:

Beginn 9.30 Uhr, Ende 16.00 Uhr

Kosten:

567 € bzw. 543 €, davon 360 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung



WORK HARD. PRAY HARD.

Lernwochenende mit Konzentration und Kontemplation

„Work hard, pray hard“ kombiniert effektive Lernphasen mit Momenten der Kontemplation und Besinnung – eine Balance, die ermöglicht, effektiv zu lernen und gleichzeitig mal den Kopf freizubekommen.

Das Programm bietet Slots für intensive Prüfungsvorbereitung, persönliche Reflexion und spirituelle Impulse. Mitten im Prüfungsstress eröffnet sich hier die Möglichkeit, bewusst innezuhalten und durchzuatmen – ohne sich dabei vor dem Lernen zu drücken.

Mit seiner Lage in einem ehemaligen Kloster mitten im Schwarzwald erweist sich das Geistliche Zentrum als perfekter Ort für „Work Hard. Pray Hard.“

Elemente: Individuelle Prüfungsvorbereitung; Impulse und Reflexionen zu persönlichen Lebensfragen; Meditation, Gebet und ein gemeinsamer Abschlussgottesdienst; Kreative Gestaltungsmöglichkeiten; Austausch; Zeit zum Entspannen und für Workout; ggf. Filmabend rund um das Thema „Identität“.

16. – 18.01.2026

| 26-030

Leitung:

Tobias Herzog
Ansgar Biller

Zeiten:

Beginn 16.00 Uhr; Ende 13.30 Uhr

Kosten:

40 €

Veranstalter:

KHG.live Freiburg unterstützt durch das Geistliche Zentrum St. Peter und die Studienbegleitung für Theologiestudierende Freiburg.



Zur Online-Anmeldung



24 STUNDEN OUT OF OFFICE

Zu Gast im Kloster – Auszeit für Führungskräfte

Den Alltag hinter sich lassen und bei sich ankommen, nichts leisten müssen, dafür neue Impulse und Erfahrungen aufnehmen dürfen, Zeit für Ruhe, Gespräch, Meditation und Gemeinschaft – und am Ende gestärkt in den Alltag zurückkehren.

Klöster sind heute in besonderer Weise gesuchte Orte für Rückzug, Besinnung und Begleitung. Auch die ehemalige Benediktinerabtei St. Peter, heute Geistliches Zentrum der Erzdiözese Freiburg, öffnet Gästen ihre Türen: Ihre barocken Räume, Gärten und die spürbare benediktinische Prägung bieten Inspiration und Erholung – einen einzigartigen Rahmen für diese 24h Out of Office.

24h Out of Office ist eine gemeinsame Veranstaltung von Forum Kirche und Wirtschaft der Erzdiözese Freiburg und dem Geistlichen Zentrum St. Peter.

17. – 18.07.2026

Leitung:

Simon Rockenstein
Ekkehart Bechinger

Zeiten:

Beginn 15.00 Uhr, Ende 15.00 Uhr

Kosten:

220 € inkl. aller Leistungen

Informationen und Kontakt:

www.kircheundwirtschaft.de

Zur Online-Anmeldung



MUSICA CRUCIS

Seit 2019 begehen wir in der Pfarrkirche St. Peter und Paul den Karfreitag mit einer Andacht, die das Leiden und Sterben Jesu mit Musik und Textimpulsen begleitet und zum Ausdruck bringt. In diesem Jahr steht das „Stabat Mater“ von Gioachino Rossini in einer Fassung für Vokalensemble, Harmonium und Klavier von J. Lemmens im Mittelpunkt.

03.04.2026

Durchführende:

Alfonso Gomez, Klavier

Severin Zöhler, Harmonium

Vokalensemble St. Peter Consort

Lisa Lauer und Ekkehart Bechinger, Impulse

Johannes Götz, Leitung

Zeiten:

Beginn 17.00 Uhr, Ende ca. 18.15 Uhr



DIE VERGÄNGLICHKEIT

Abschiedskonzert für Bezirkskantor Johannes Götz

Zum festen Bestandteil im Programm des Geistlichen Zentrums gehören seit seiner Gründung musikalisch-kulturelle Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit Bezirkskantor Johannes Götz. In diesem Jahr nimmt Johannes Götz Abschied. Zu diesem Anlass findet an Christi Himmelfahrt ein Konzert unter dem Titel „Die Vergänglichkeit“ statt.

Aufgeführt werden:

J. S. Bach: Passacaglia für Orgel,

O. Messiaen: Chants d'oiseaux für Orgel,

J. P. Hebel: Die Vergänglichkeit mit Improvisationen für Percussion und Orgel,

J. S. Bach: Kantate Nr. 99 „Was Gott tut, das ist wohlgetan“.

Das Konzert findet im Rahmen der Reihe „Mit Bach durch die Regio“ statt.

14.05.2026

Aufführende:

Michael Kiedaisch, Percussion

Johannes Götz, Leitung und Orgel

Solisten, Chor und Orchester: Weggefährtinnen und Weggefährten von Johannes Götz

Zeiten:

Beginn 17.00 Uhr

Ort:

Barockkirche St. Peter

Informationen und Kontakt:

www.barockkirche-st-peter.de

MUSIK UND POESIE IM FRANZISKUSGARTEN

Was wäre das Geistliche Zentrum ohne seine Innenhöfe und Gärten? Sie sind vielgesuchte Orte und Oasen für unsere Gäste. In besonderer Weise ist der Franziskusgarten mit seiner liebevollen Gestaltung ein Ort der Sammlung, der Wahrnehmung, des Gebets. Zuweilen nennen wir ihn unseren „größten Seminarraum“, wird er doch in vielen Kursen für die inhaltliche Arbeit genutzt. In der Reihe „Musik und Poesie im Franziskusgarten“ veranstalten wir in loser Folge an einem Sommerabend Konzerte. Wir laden – vorwiegend regionale – Künstlerinnen und Künstler ein, deren Musik und Texte zum Innehalten, Nach- und Weiterdenken anregen und der Atmosphäre des Gartens einen klingenden Ausdruck geben.

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses stehen Künstlerinnen und Künstler und Datum noch nicht fest. Wir informieren Sie über unsere Homepage.

Zur Online-Anmeldung





AUSBLICK

OFFENE PFORTE

Tag des offenen Denkmals

Wir nutzen den bundesweiten „Tag des offenen Denkmals“, um im Jubiläumsjahr die Pforte des Geistlichen Zentrums zu öffnen. Am 13. September haben Sie die Möglichkeit, das Team des Geistlichen Zentrums und unsere Arbeit kennenzulernen. Einen halben Tag lang sind Sie eingeladen, in den Räumen der ehemaligen Abtei unterwegs zu sein und Angebote wahrzunehmen, die Ihnen Einblicke in unsere Arbeit geben. Es erwarten Sie kleine Aktionen und Impulse an unterschiedlichen Orten im Haus und in den Gärten.

Aktuelle Informationen finden Sie ab dem Frühjahr auf unserer Homepage. Reservieren Sie den Tag gerne schon in Ihrem Kalender!

13.09.2026



Weitere Informationen



WAS MEIN LEBEN REICHER MACHT

Kreatives Schreiben

„Was mein Leben reicher macht“ – das kann nur jede und jeder für sich selbst beantworten, denn es hängt mit Erfahrungen und Lebensumständen zusammen. Und dennoch gibt es ein paar Dinge, die wohl jedes Leben reicher machen: Staunen können, Liebe, Freundschaften, Dankbarkeit, Weniges, das ich als selbstverständlich betrachte. Das Wissen, dass ich einzigartig bin. Ein Leben aus der Fülle statt aus dem Mangel.

Wir suchen Worte und Bilder. Bringen Briefe, Momentaufnahmen und Geschichten zu Papier. Schreiben mit der Hand. Am Tisch, im Kreuzgang, im Garten, bei einem Spaziergang. Vorkenntnisse braucht es keine und auf Textkritik und Perfektion verzichten wir.

Die Schreibwerkstatt wird ergänzt durch Morgengedanken und Abendimpulse. Es bleibt Zeit zum Durchatmen, zur Begegnung, zum Schauen oder, oder, oder ...

24. – 27.09.2026

| 26-035

Leitung:

Judith Manok-Grundler

Zeiten:

Beginn 17.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:

525 € bzw. 489 €, davon 266 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung



„GEH IN DER VERWANDLUNG AUS UND EIN“

Geschichten von werdender Fülle

Jesus besteht darauf, dass wir zur Fülle des Lebens berufen sind und nicht nur überleben sollten. Diese Berufung gilt gerade in Zeiten der Bedrängnis und Kargheit. Zugleich ist die biblische Verheißung von Fülle verbunden mit dem Auftrag, selbst etwas zu tun: „Leben und Tod lege ich dir vor, Segen und Fluch – wähle das Leben, damit du lebst!“ (Dtn 30,19)

Die tiefe Sehnsucht danach, dass sich mein Leben wandeln möge, muss sich mit der Bereitschaft verbinden, mich selbst verwandeln zu lassen, aktiv Wandlung zu wagen. Wer das Leben wählt, lässt sich auf Veränderung ein – und auf eine göttliche Fülle, die sich allmählich entfaltet.

Durch die Tage begleiten uns biblische Geschichten von Verwandlung, Bibliodrama-Erfahrungen und Impulse aus der narrativen Theologie. Es gibt gemeinsame Gebetszeiten, Zeiten der Stille und Austauschrunden in der Gruppe.



01. – 04.10.2026

| 26-040

Leitung:

P. Erik Riechers SAC

Dr. Susanne Ruschmann

Zeiten:

Beginn 17.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:

403 € bzw. 367 €, davon 144 € Kursgebühr



Zur Online-Anmeldung



EXERZITIEN UND KONTEMPLATION

Eine Zeit lang bewusst in die Stille und ins Gebet zu gehen, mit Gott auf das eigene Leben zu schauen – das kann helfen, immer mehr zu dem Menschen zu werden, der ich von Gott her bin. Das Geistliche Zentrum bietet mehrtägige Zeiten der Stille an, die in der Tradition meist „Exerzitien“ („Übungen“) genannt werden. Hier wird ein Rahmen geschaffen, der es ermöglicht, achtsam zu werden für das, was gerade dran ist, und zu sich selbst und zur eigenen Gottesbeziehung zu finden.

Ein regelmäßiger Tagesrhythmus, Stille und eine Zeit ohne Alltagsgespräche, Mobiltelefone, Medien, Bücher, Arbeit, ... tragen dazu bei. Eine solche Intensivzeit kann darin bestärken, auch im Alltag zu einem erfüllteren Leben zu finden.

Sie finden in unserem Programm Angebote unterschiedlicher Prägungen. Ein Schwerpunkt liegt derzeit auf der ignatianischen und kontemplativen Tradition.



IGNATIANISCHE EINZELEXERZITIEN

Das Grundanliegen ignatianischer Einzelexerziten ist es, das persönliche Leben zu ordnen. Sie sind ein Übungsweg, das eigene Leben aus der Perspektive des Evangeliums in den Blick zu nehmen und die eigene Gottesbeziehung zu vertiefen.

Elemente der ignatianischen Exerziten sind: persönliche Gebetszeiten, tägliches Begleitgespräch, durchgängiges Schweigen, Feier der Eucharistie, Leib- oder Wahrnehmungsübungen.

Bei der Anmeldung können Wünsche zur Begleitperson angegeben werden, die je nach Möglichkeit berücksichtigt werden. Vor Beginn der Exerziten findet ein Vorgespräch mit Ihrer Begleitperson statt.

09. – 15.01.2026 | 25-065

Begleitung:

Roland Rossnagel
Annette Traber

Zeiten:

Beginn 17.00 Uhr, Ende 9.00 Uhr

Kosten:

731 € bzw. 659 €, davon 225 € Kursgebühr
Es sind nur wenige Zimmer mit Du/WC verfügbar.

02. – 11.08.2026 | 26-010

Begleitung:

Dr. Franz Reiser
Bettina Richter-Klahs
Anna Niem

Zeiten:

Beginn 17.00 Uhr, Ende 9.00 Uhr

Kosten:

1019 € bzw. 911 €,
davon 250 € Kursgebühr

20
Geistliches Zentrum
St. Peter
Jahre

Zur Online-Anmeldung



ICH TANZE VOR DIR, GOTT

Exerzitien mit Kreistanz und Bewegungselementen

Nicht nur mit Worten, sondern mit dem ganzen Leib wollen wir beten. David sprang und tanzte seine Freude vor Gott, so erzählt das Alte Testament (2 Sam 6). Wir wollen in der Stille nach innen hören und spüren, um dann die inneren Bewegungen durch den Leib auszudrücken. Tanz kann Ausdruck sein von Freude, Energie, Lob oder Sehnsucht. Im Tanzen üben wir ganz gegenwärtig zu sein, im Hier und Jetzt, mit einfachen Schritten, Gebetsgebärden und Bewegungsfolgen. Wir richten uns auf und aus, üben Richtungswechsel und Balance – und dürfen auch mal aus der Reihe tanzen.

Bibeltexte werden wir mit Seele und Leib bewegen. Im Begleitgespräch reflektieren wir, welche neuen Perspektiven sich dadurch für uns persönlich eröffnen.

Elemente des Kurses: Wahrnehmungsübungen und einfache Gebetsgebärden, Kreistanz, durchgängiges Schweigen, Anleitung zur Schriftbetrachtung und andere Gebetsformen, gemeinsame und persönliche Meditationszeiten, tägliches Begleitgespräch, Wortgottesfeier.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Notizheft für persönliche Erfahrungen.

Bei der Anmeldung können Wünsche zur Begleitperson angegeben werden. Zwei Wochen vor dem Kurs erhalten Sie eine Email zur Einstimmung auf die Exerzitien.

22. – 27.03.2026

| 26-070

Begleitung:

Katrin Gergen-Woll

Elvira Rich-Armas

Zeiten:

Beginn 17:30 Uhr, Ende 9:00 Uhr

Kosten:

641 € bzw. 581 €, davon 224 € Kursgebühr



Zur Online-Anmeldung



SÄEN UND KEIMEN LASSEN

Exerziententage zum Ausprobieren

Sehnsucht nach ein paar Tagen Rückzug? Nach Zeit nur für mich? Vielleicht auch danach, tiefer Beziehung aufzunehmen zu Gott? Aber wie kann das gehen?

Diese Tage bieten die Möglichkeit, sich mit einer kleinen Gruppe darin einzuüben, die leise Stimme Gottes wahrzunehmen.

Leichte Handarbeit im Garten kann dabei helfen, ins vielleicht ungewohnte Schweigen hineinzufinden. Des weiteren prägen Impulse aus der Heiligen Schrift, viel persönliche Zeit, tägliche Begleitgespräche und gemeinsame Gottesdienste den Tagesablauf. Bei der Anmeldung können Wünsche zur Begleitperson angegeben werden, die je nach Möglichkeit berücksichtigt werden. Nach Eingang der Anmeldung werden sie von einer der Begleitpersonen kontaktiert, um mit Ihnen über Ihre persönlichen Voraussetzungen und Erwartungen ins Gespräch zu kommen.

13. – 17.05.2026

| 26-095

Leitung:

Anna Niem

Dr. Franz Reiser

Zeiten:

Beginn 17.30 Uhr, Ende 9.00 Uhr

Kosten:

406 € bzw. 358 €, davon 77 € Kursgebühr



Zur Online-Anmeldung



TAGE DER KONTEMPLATION

Ein offener Übungsweg

Dieses Angebot richtet sich an Menschen aller Altersstufen, die Sehnsucht haben nach einem vertieften spirituellen Leben in christlicher Tradition.

Das kontemplative Schweigen erschließt die Fülle des Augenblicks und öffnet das Herz für die geheimnisvolle Gegenwart Gottes. Der Übungsweg verbindet das ostkirchliche Herzensgebet mit westkirchlichen Traditionen kontemplativen Betens und neueren Formen der Achtsamkeitsschulung.

Methodische Elemente: Praktische Hinführung, geistliche Impulse, Möglichkeit zu Begleitgesprächen, Schweigen.

Die Kontemplationswochenenden bilden eine schrittweise Vertiefung, können jedoch gerne auch einzeln besucht werden.

Das Jahresthema 2025/2026 ist die Johannespassion.

Die Kontemplationswochenenden sind auch Bestandteil der im Oktober 2023 begonnenen Ausbildung zur Anleitung christlicher Kontemplation.

13. – 15.02.2026 | 26-072

„Seht den Menschen!“ (Joh 19,4)

17. – 19.04.2026 | 26-073

Unter dem Kreuz (Joh 19,25-30)

19. – 21.06.2026 | 26-074

Das Begräbnis (Joh 19,38-42)

Leitung und Begleitung:

Prof. Dr. Simon Peng-Keller

Dr. Ingeborg Peng-Keller

Zeiten:

Beginn 18.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:

284 € bzw. 260 €, davon 105 € Kursgebühr



Zur Online-Anmeldung



KONTEMPLATIVE EXERZITIEN

Die kontemplativen Exerzitien wecken die Sinne für Gottes heilsame Gegenwart im eigenen Leben. Die schrittweise Vertiefung in der Praxis des Herzensgebets, die sich am Wegmodell von P. Franz Jalics SJ orientiert, bewirkt eine spirituelle und seelische Klärung und verstärkt das Vertrauen in die göttliche Wirklichkeit, die das Leben trägt, umfängt und nährt.

Voraussetzung: Vorgängige Teilnahme an einer Wochenend-einheit des kontemplativen Übungsweges St. Peter oder an kontemplativen Exerzitien

Elemente des Kurses:

- Durchgehendes Schweigen
- 4 bis 5 Stunden gemeinsame Gebetszeit
- Praktische Hinführungen und Wahrnehmungsübungen
- Spirituelle Impulse
- Persönliche Begleitgespräche
- Eucharistiefeier alle 2 bis 3 Tage

19. – 25.01.2026 | 26-080

Fußwaschung (Joh 13,1-20)

01. – 07.06.2026 | 26-081

„Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen“ (Joh 14)

06. – 12.07.2026 | 26-082

„Damit meine Freude in Euch ist.“ (Joh 15)

14. – 23.08.2026 | 26-083

„Damit sie eins sind, wie wir eins sind“ (Joh 17)

Leitung und Begleitung:

Prof. Dr. Simon Peng-Keller

Dr. Ingeborg Peng-Keller

Zeiten:

Beginn 18.00 Uhr, Ende 9.00 Uhr

Kosten:

790 € bzw. 718 €, davon 285 € Kursgebühr (Januar, Juni, Juli 26)

1232,50 € bzw. 1124,50 €, davon 463,50 € Kursgebühr (August 26)

Zur Online-Anmeldung



30-TÄGIGE EXERZITIEN IN DREI ETAPPEN

Die volle Form der Exerzitien des Ignatius von Loyola bietet eine 30-tägige Intensivzeit für eine tiefgreifende spirituelle Standortbestimmung. Wer vor einer wichtigen Lebensentscheidung steht und/oder seine Beziehung zu Gott wieder neu finden oder vertiefen möchte, kann davon sehr profitieren.

Für Menschen mitten im Familien- und Berufsalltag ist es allerdings oft schwierig, sich einen ganzen Monat am Stück freizunehmen. Daher gibt es bei uns ab August 2026 die Möglichkeit, die 30 Tage in dreimal zehn aufeinander aufbauende Tage zu splitten und über ein Jahr hinweg mit drei intensiven Exerzitienzeiten einen persönlichen Weg zu gehen.

Wünsche zur Begleitperson können angegeben werden und werden nach Möglichkeit erfüllt. Eine der Begleitpersonen wird sich rechtzeitig mit Ihnen in Verbindung setzen, um mit Ihnen über Ihre persönlichen Voraussetzungen und Erwartungen ins Gespräch zu kommen.

17. – 27.08.2026 | 26-085
30-tägige Exerzitien Teil I

Begleitung:

P. Dr. Stefan Kiechle SJ
Sr. Claudia Valk SA

Termine:

17. – 27.08.2026

01. – 11.02.2027

01. – 11.08.2027

Kosten pro Kursblock:

1107 € bzw. 987 €, davon 250 € Kursgebühr

In bestimmten Fällen kann, wie bei allen unseren Exerzitienkursen, für Teilnehmende aus dem Gebiet der Erzdiözese Freiburg ein Kostenzuschuss durch das Exerzitienwerk gewährt werden. Nähere Informationen dazu können bei der Anmeldung erfragt werden.

Gesamtkosten:

3321 € bzw. 2961 €, davon 750 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung



AUSBLICK

IGNATIANISCHE EINZELEXERZITIEN

25. – 31.10.2026

| 26-088

Begleitung:

Monika Rohfleisch
Walter Mückstein

Zeiten:

Beginn 17.00 Uhr, Ende 9.00 Uhr



Zur Online-Anmeldung

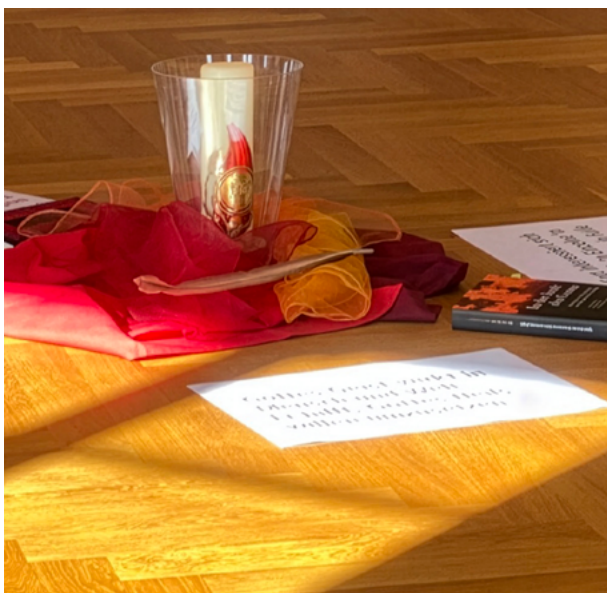


AUS- UND FORTBILDUNGEN

„Atme in uns, brenne in uns, wirke in uns, Heiliger Geist!“ Die Sehnsucht, das Leben aus dem Glauben heraus zu gestalten, ist groß. Unsere Aus- und Fortbildungen qualifizieren dazu, Menschen darin zu begleiten und zu unterstützen. Derzeit bieten wir Ausbildungsgänge in Geistlicher Begleitung, christlicher Kontemplationslehre, geistlichem Arbeiten in Gruppen und Teams sowie Spiritual Care an. Die Ausbildung in Seelsorglichem Bibliodrama bildet ein besonderes Profil des Geistlichen Zentrums.

In all diesen Kursen steht neben dem inhaltlichen und methodischen Kompetenzerwerb das persönliche geistliche Wachsen als zentrales Lernfeld im Mittelpunkt. Wenn nicht anders ausgeschrieben, sind die Aus- und Fortbildungen für kirchlich Hauptberufliche und Ehrenamtliche gleichermaßen gedacht.

Das Geistliche Zentrum ist anerkannter Träger von Bildungszeitmaßnahmen. Genauere Angaben finden Sie in diesem Programm unter den allgemeinen Informationen.



„GEH IN DAS LAND, DAS ICH DIR ZEIGEN WERDE“

Geistliche Prozesse biblisch gestalten

Ausbildungskurs 2026 – 2027

Diese zweiteilige Ausbildung richtet sich an Personen, die hauptberuflich oder ehrenamtlich in der Pastoral- und geistlicher Bildungsarbeit tätig sind. Sie bietet eine Vertiefung biblischer Kompetenz in theologischer, spiritueller und methodischer Hinsicht. Intention ist, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren zu befähigen, auf dem Fundament der Heiligen Schrift vor Ort Kirche zu gestalten und Entwicklungsprozesse geistlich zu begleiten. Grundlage beider Ausbildungsteile bildet das Seelsorgliche Bibliodrama, in dem es um die gegenseitige Auslegung zwischen dem Erfahrungsschatz der Bibel und dem eigenen Leben geht. Dieser Ansatz besitzt ein hohes Potential für die Begleitung geistlicher Prozesse von Einzelnen wie von Gruppen. Er bietet einen Raum intensiver Glaubenserfahrung und Glaubenskommunikation. Seelsorgliches Bibliodrama unterstützt das Mündigwerden im Glauben und das Wachsen von Kirche.

Der Grundkurs kann als eigenständige Ausbildung belegt werden und führt zu einem eigenen Abschluss.

Grund- und Aufbaukurs gemeinsam befähigen zur Anleitung von Seelsorglichem Bibliodrama im Kontext von Pastoral- und geistlicher Bildungsarbeit.

Termine:

12. – 14.06.2026	Auftakt
15. – 18.07.2026	1. Kurseinheit Grundkurs
23. – 26.09.2026	2. Kurseinheit Grundkurs
25. – 28.11.2026	3. Kurseinheit Grundkurs
27. – 30.01.2027	4. Kurseinheit Grundkurs
17. – 20.03.2027	1. Kurseinheit Aufbaukurs
11. – 14.05.2027	2. Kurseinheit Aufbaukurs
14. – 17.07.2027	3. Kurseinheit Aufbaukurs
29.09. – 02.10.2027	4. Kurseinheit Aufbaukurs
19. – 21.11.2027	Abschluss

Leitung:

Dr. Susanne Ruschmann

Johannes Kempin

Susanne Ruther

Inhalte:**Grundkurs 2026 – 27:****Bibliodramatische Elemente für die Pastoral- und geistliche Bildungsarbeit**

- Grundthemen biblischer Theologie
- Grundhaltungen und Symbole biblischer Spiritualität
- Sachgerechte Erschließung biblischer Texte
- Auslegung biblischer Texte im Raum
- Bibliodramatische Elemente für die Gestaltung von geistlichen Impulsen, Gruppenprozessen und Liturgien
- Anleitung biblisch fundierter Glaubenskommunikation
- Durchführung und Reflexion eigener Projekte

Aufbaukurs 2027:**Anleitung von Seelsorglichem Bibliodrama**

- Konzept und Grundhaltung des Seelsorglichen Bibliodramas
- Einüben aller Schritte des Seelsorglichen Bibliodramas
- Bibliodrama als Unterstützung von geistlichen Prozessen und Gemeindeentwicklung
- Vertiefung zentraler Themen biblischer Theologie und Spiritualität
- Durchführung und Reflexion eigener Bibliodrama-Projekte

Zielgruppen:

- Hauptberuflich und ehrenamtlich Tätige aus Pastoral- und kirchlicher Erwachsenenbildung
- Ordensleute
- In der „Pfarrei neu“ engagierte Personen
- Begleitende von Exerzitien und anderen geistlichen Kursen
- Geistliche Begleiterinnen und Begleiter

Voraussetzungen:

- Tätigkeit, bei der bibliodramatische Elemente eingesetzt werden können
- Theologisches Grundwissen
- Nachgewiesene Qualifikation in seelsorglicher Gesprächsführung
- Psychische Belastbarkeit; Bereitschaft zur Begegnung mit der eigenen Lebens- und Glaubensgeschichte
- Bereitschaft zur Durchführung eigener Projekte und deren Reflexion

Zeiten:

Auftakt und Abschluss: Beginn 17.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kurseinheiten: Beginn 14.30 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:

Kursgebühr: 800 € Grundkurs / 870 € Aufbaukurs

Unterbringung und Verpflegung:

in Grundkurs und Aufbaukurs jeweils

1067,50 € (EZ mit Dusche/WC) oder

887,50 € (EZ mit Waschbecken).

Hauptberufliche pastorale Mitarbeitende der Erzdiözese Freiburg erhalten auf die Kosten 50% Ermäßigung. Voraussetzung ist, dass der Kurs als Fortbildung vom Dienstgeber genehmigt wird.

Ehrenamtlich tätige Personen aus Baden-Württemberg haben die Möglichkeit, für ihre Teilnahme Bildungszeit zu beantragen.

Anmeldeschluss:

30.01.2026

Der verbindlichen Anmeldung geht ein persönliches Gespräch voraus.

Zur Online-Anmeldung



DIÖZESANER AUSBILDUNGSKURS GEISTLICHE BEGLEITUNG

2026 – 2028

Geistliche Begleitung ist ein kirchlicher Fachdienst, der der Entwicklung der eigenen Spiritualität und dem Wachstum im Glauben dient. Diese Entwicklung bezieht sich auf beide beteiligten Personen, die begleitete und die begleitende. Geistliche Begleiterinnen und Begleiter sind in einem längeren Gesprächsprozess mit Menschen unterwegs, die ihr Leben aus der Perspektive des Glaubens verstehen wollen. Dafür ist es unerlässlich, die Dynamik der eigenen spirituellen Lebenskultur bewusst wahrzunehmen und zu reflektieren. Persönliche geistliche Vollzüge werden innerhalb des Kurses so eingeübt, dass im Lauf der Zeit anderen Menschen der Dienst der Geistlichen Begleitung angeboten werden kann.

Der Ausbildungskurs baut auf vorhandenen Grundkenntnissen der Theologie und der Gesprächsführung auf.

Die Kursteilnehmenden üben während der Ausbildungszeit ihre Kompetenz als Begleitpersonen in Gesprächsprozessen. Regelmäßige Supervision im Rahmen der Kursgruppe trägt dazu bei. Die erfolgreiche Teilnahme am Ausbildungskurs bildet die Voraussetzung für die Diözesane Anerkennung als Geistliche Begleiterin/als Geistlicher Begleiter im Erzbistum Freiburg. Der Kurs ist offen für Teilnehmende aus anderen Diözesen und Konfessionen.

22.07.2026

Einführungstag

Leitung:

Anna Niem

Ekkehart Bechinger

Dr. Franz Reiser

Mitarbeit:

Bei Exerzitien, Supervision und einzelnen Kursteilen arbeiten externe Referentinnen und Referenten mit, u. a. Susanne Schneider-Riede von der Evangelischen Landeskirche Baden.

Kursinhalte:

- Gestalten der christlichen Spiritualität
- Theologie der Geistlichen Übungen des Ignatius von Loyola
- Ökumenische Perspektiven
- Gottes- und Kirchenbilder
- Schöpfung und Geschaffensein
- Rolle und Haltungen der Geistlichen Begleiterin/des Geistlichen Begleiters
- Geistliche Begleitung und andere Beratungsformate
- Pastoralpsychologie
- Erotik, Macht und Missbrauch, Prävention
- Kurzexerzitien
- Ignatianische Einzelexerzitien
- Reflexion der Exerzitienerfahrungen
- Gestaltung von Gebetszeiten

Wir laden ein:

Gemeinde- und Pastoralreferentinnen und -referenten, Ständige Diakone, Priester, ehrenamtlich in der Pastoral Mitarbeitende, Ordensleute, Pfarrerrinnen und Pfarrer, Gemeindediakone und -diakoninnen.

Wir erwarten:

- Grundsätzliche Offenheit für einen Prozess des spirituellen Wachstums
- Theologisches Basiswissen
- Ausbildung in seelsorglicher Gesprächsführung
- Eigene Geistliche Begleitung
- Mindestalter von 30 Jahren
- Bei Mitarbeitenden im Pastoralen Dienst: mindestens dreijährige Berufserfahrung

Termine:

22.07.2026	Einführungstag
12. – 16.10.2026	Kurswoche 1
30.11. – 03.12.2026	Kurzexerzitien
18. – 22.01.2027	Kurswoche 2
08. – 12.03.2027	Kurswoche 3
01. – 10.05.2027	Einzelexerzitien
28.06. – 02.07.2027	Kurswoche 4
04. – 08.10.2027	Kurswoche 5
22. – 26.11.2027	Kurswoche 6
31.05.2028	Follow-Up

Zusätzlich einzuplanen: Treffen in Lernweggruppen zwischen den Kurseinheiten.

Kosten:

Kursgebühr, Unterbringung und Vollverpflegung:

5.612 € (Einzelzimmer mit DU/WC)

5.180 € (Einzelzimmer mit Waschbecken)

Die Zahlung erfolgt in Raten.

Hauptamtliche pastorale Mitarbeitende der Erzdiözese Freiburg erhalten auf diese Gebühren 50% Ermäßigung. Voraussetzung dafür ist, dass der Kurs als Fortbildungsmaßnahme vom Dienstgeber genehmigt wird. In Ausnahmefällen und nach Rücksprache können ehrenamtlich tätige Personen aus der Erzdiözese Freiburg ebenfalls eine Ermäßigung erhalten.

Das Bewerbungsverfahren für den Kurs läuft.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Anna Niem.



Zur Online-Anmeldung



SPIRITUAL AND EXISTENTIAL CARE INTERPROFESSIONELL (SPECI)

Spiritualität im Gesundheitswesen

Das Wissen um die Bedeutung von Spiritualität stellt hohe Anforderungen an Mitarbeitende in der medizinischen, pflegenden und therapeutischen Versorgung: Wie können sie den spirituellen Bedürfnissen von Patientinnen und Patienten, Bewohnerinnen und Bewohnern, Gästen und Angehörigen nachkommen? Wie können spirituelle Bedürfnisse und Nöte adressiert werden?

Das berufsgruppenübergreifende Curriculum „Spiritual/Existential Care interprofessionell (SpECi)“ zielt darauf hin, die Teilnehmenden für spirituelle Fragen zu sensibilisieren, Kompetenzen im Umgang mit spirituellen Bedürfnissen zu entwickeln und zu verbessern, und gemeinsam im Team Voraussetzungen gelingender spiritueller Begleitung zu reflektieren.

Das Seminar richtet sich an die Berufsgruppen aus Medizin, Pflege, Therapie, psychologische und soziale Dienste, Klinikseelsorgende und andere im Sozial- und Gesundheitswesen beruflich Tätigen.

11. – 12.05.2026 SpECi - Teil I

13. – 15.07.2026 SpECi - Teil 2

Leitung:

Dr. Margit Gratz

Markus Müller

Dr. Verena Wetzstein

Zeiten der Kursteile:

Beginn 09.00 Uhr, Ende 18.00 Uhr

Anmeldung:

Diese Veranstaltung ist eine Zusammenarbeit des Palliativ Care Forum Freiburg und dem Geistlichen Zentrum St. Peter.

Informationen und Anmeldung: www.palliative-care-forum.de

P▲LLI▲TIV▲
C▲RE
F●RUM

Zur Online-Anmeldung



AUSBILDUNG ZUR ANLEITUNG CHRISTLICHER KONTEMPLATION 2023 – 2026

Die Ausbildung zur Anleitung christlicher Kontemplation befähigt dazu, das kontemplative Gebet in seinen unterschiedlichen Facetten für sich und andere Menschen zu erschließen. Der dreijährige Ausbildungszyklus umfasst auf der einen Seite die Hinführung zur kontemplativen Praxis und Übungszeiten (12 Wochenenden und 3 Exerzitenwochen). Auf der anderen Seite steht ein gemeinsames Studium der christlich-kontemplativen Tradition auf der Grundlage klassischer Quellentexte.

Die thematischen Schwerpunkte der 12 Studientage bilden die verschiedenen Traditionen christlicher Kontemplation in Ost und West, die leiblich-sinnliche Dimension der Kontemplation, der Umgang mit zerstreuen Gedanken und Gefühlen, spirituelle Wegmodelle und die Kontemplation im Alltag. Der Austausch in der Gruppe und die Einzelbegleitung bilden ein wichtiges Element der Ausbildung. Sie wird vom Erzbistum Freiburg zertifiziert.

Elemente der Ausbildung:

- 12 Studientage
- 12 Übungswochenenden
- 3 Wochen Kontemplative Exerziten
- Spirituelle Lektüre ausgewählter Texte (Evagrius Pontikos, Johannes Cassian, Wolke des Nichtwissens, Scala divini amoris, Teresa von Avila, Simone Weil u.a.)
- Regelmäßige Begleitgespräche
- Praxisbericht

Dauer:

3 Jahre

Leitung:

Prof. Dr. Simon Peng-Keller
Dr. Ingeborg Peng-Keller

Der Ausbildungsgang hat im Oktober 2023 begonnen. Ein neuer Kurs startet voraussichtlich im Herbst 2027.

CHRISTIAN DE CHERGÉ: NEU ENTBRENNEN – IMPULSE AUS DEM HOHELIED

Follow-up-Studientag der Ausbildung zur Anleitung
christlicher Kontemplation

Der Studientag richtet sich an die Absolventinnen und Absolventen der bisherigen Ausbildungskurse zur Anleitung christlicher Kontemplation. Er dient dem Austausch über ein klassisches Werk christlicher Kontemplation und über aktuelle Fragen der Anleitung. Es besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem daran anschließenden Kontemplationswochenende.

17.04.2026

| 26-090

Leitung:

Prof. Dr. Simon Peng-Keller

Dr. Ingeborg Peng-Keller

Zeiten:

Beginn 10.00 Uhr, Ende 17.00 Uhr

Kosten:

111 €, davon 88 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung





MEDIEN UNTER DRUCK – VERANTWORTUNG IN ZEITEN DES WANDELS

Forum für Führungskräfte

Der öffentlich-rechtliche Rundfunk steht unter wachsendem Druck – politisch, wirtschaftlich und gesellschaftlich. Immer weniger Menschen nutzen die Angebote linear in TV und Radio, dafür immer mehr im Web. Wie reagieren die Sender? Welche Verantwortung tragen Medien für Meinungsbildung und Demokratie? Wie lassen sich ethische Prinzipien mit den Interessen des „Marktes“ vereinbaren? Und was bedeutet das für Führung im Wandel?

Jürgen Erbacher, Leiter der ZDF-Redaktion „Religion und Leben“, eröffnet spannende Einblicke in aktuelle Fragen von Medienethik, Verantwortung und Führung.

Das Forum für Führungskräfte ist eine gemeinsame Veranstaltung von Forum Kirche und Wirtschaft der Erzdiözese Freiburg und dem Geistlichen Zentrum St. Peter.

25.06.2026

Leitung:

Simon Rockenstein
Ekkehart Bechinger

Zeiten:

Beginn 18.30 Uhr, Ende: 21.15 Uhr

Informationen und Kontakt:

www.kircheundwirtschaft.de

Referent:

Jürgen Erbacher

Zur Online-Anmeldung



AUSBLICK

VERWURZELT UND AUSGERICHTET

Geistlich arbeiten in Gruppen und Teams 2027

Wie gelingt es, inmitten kirchlicher Umbrüche die aktuellen Entwicklungen geistlich fundiert in die Zukunft zu begleiten? Dieser dreiteilige Ausbildungskurs will dazu qualifizieren, mit Gruppen und Teams spirituell zu arbeiten, Glaubenskommunikation zu stärken und die Prozesse in den Gremien der neuen Pfarreistrukturen geistlich zu prägen.

Der Kurs vermittelt Grundhaltungen und methodische Instrumente geistlicher Prozessbegleitung und Glaubensvertiefung. Die Arbeitsweise ist erfahrungsorientiert. Die Teilnehmenden üben die vermittelten Inhalte und Methoden selbst ein und verbinden sie mit ihrer persönlichen geistlichen wie methodischen Kompetenz.

Die erlernten Inhalte sind in vielfältige Kontexte hinein anwendbar.

Termine:

19. – 21.04.2027	Kursteil I
14. – 16.06.2027	Kursteil II
18. – 20.10.2027	Kursteil III

Zeiten der Kursteile:

Beginn 11.00 Uhr, Ende 16.30 Uhr

Leitung:

Ekkehart Bechinger

Dr. Susanne Ruschmann

Inhalte:

- Theologische und anthropologische Grundannahmen
- Geistliche Dynamik in Gruppen
- Unterscheidung und Entscheidung in Gruppen
- Grundlagen zu Change-Prozessen in Organisationen
- Grundlagen und Methoden geistlicher Begleitung von Gruppen und Teams
- Umgang mit biblischen Texten
- Ethische Leitlinien und Rollenklärung in der geistlichen Arbeit
- Praxisprojekt

Voraussetzungen:

- Leitung einer Gruppe, in der Kursinhalte anwendbar sind
- Erfahrungen mit geistlichem Arbeiten in der Seelsorge oder in der Begleitung von kirchlichen Entwicklungsprozessen
- Bereitschaft, die eigene Glaubenserfahrung in den Gruppenprozess einzubringen

Einsatzfelder:

- Teamentwicklung in Gremien und Gruppen
- Entwicklungsprozesse in „Pfarrei neu“ und Gemeinde
- Unterscheidungs- und Entscheidungsfindung in Gremien
- Glaubenskommunikation

Zielgruppen:

- Hauptberuflich Tätige aus der Pastoral
- Personen, die in der „Pfarrei neu“ Gruppen leiten oder geistlich begleiten
- Leitungsteams der „Pfarrei neu“

Zur Online-Anmeldung



GEISTLICHE BEGLEITUNG VON TEAMKLAUSUREN

Viele Einrichtungen nutzen das Geistliche Zentrum als Ort für Abteilungs- und Teamklausuren. Die klösterliche Atmosphäre und Architektur bieten dafür einen inspirierenden Rahmen. Auf Anfrage stehen die Referentinnen und Referenten zur Verfügung, Klausurtag oder einzelne Einheiten durch geistliche Impulse zu gestalten. Bei Interesse sprechen Sie uns bitte frühzeitig an.

KLOSTERBOTSCHAFTEN – AUF EIN (W)ORT

Als Gäste des Geistlichen Zentrums wohnen Sie in einer ehemaligen Benediktinerabtei. Die über Jahrhunderte geprägten Klöster Räume bergen zeitlos aktuelle Botschaften, die Ihnen ein spiritueller Rundgang erschließt. An dreizehn ausgewählten Orten warten kleine Tafeln mit QR-Codes darauf, gescannt zu werden. Sie bieten knappe Informationen zur historischen Bedeutung der jeweiligen Orte und inspirierende Impulse, die zur Besinnung anregen.

Die Klosterbotschaften können individuell oder gemeinsam in der Gruppe entdeckt werden. Sie eignen sich auch als Impulse im Rahmen Ihres Kursprogramms. Probieren Sie es aus und gehen Sie auf Erkundungstour!

FÜHRUNGEN

durch Barockkirche, Rokoko-Bibliothek und Fürstensaal:
Informationen zu öffentlichen Führungen finden sich auf unserer Homepage.



Zur Anmeldung und allen Informationen.

Individuelle Gruppenführungen sind möglich.
Informationen unter Tel. 07660 9101-0.

ANGEBOTE FÜR MITARBEITENDE DER CARITAS

Seit Oktober 2022 arbeitet der Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg (DiCV) eng mit dem Geistlichen Zentrum zusammen. Ziel ist es, ansprechende spirituelle Angebote für Mitarbeitende des DiCVs und seiner Mitglieder (Fach-/Ortsverbände, Einrichtungen und Dienste) in St. Peter zu schaffen, wie z. B. die mittlerweile etablierten Oasentage.

Alle sind willkommen – unabhängig von religiöser Überzeugung oder Konfession. Spiritualität kann dabei als Entlastung, Bereicherung und Ressource für das eigene Leben und die Tätigkeit im Verband erfahren werden.

Sind Sie neugierig, aber unsicher, was Sie erwartet? Dann schnuppern Sie gerne bei einer Veranstaltung hinein und prüfen Sie, ob der Ort und das Angebot zu Ihnen passen.

Für die Teilnahme an unseren Angeboten haben Sie Anspruch auf bis zu drei Tage Arbeitsbefreiung pro Jahr unter Fortzahlung der Bezüge (gemäß AVR §10 Abs. 5). Klären Sie eine mögliche Kostenübernahme nach der Fortbildungsregelung bitte frühzeitig mit Ihrem Arbeitgeber.

Details zu den einzelnen Veranstaltungen und Anmeldung unter: www.geistliches-zentrum.org/caritas

Wir bieten auch individuelle Besinnungstage für einzelne Verbände, Einrichtungen oder Abteilungen an. Bei Interesse melden Sie sich bitte spätestens sechs Monate im Voraus bei uns.



Ansprechpartner:

Ansgar Biller

07660 9101-42

0151 70645645

ansgar.biller@geistliches-zentrum.org

WEITERE HINWEISE

Falls in der Kursausschreibung nicht anders angegeben, richten Sie Ihre Anmeldung bitte an:

Geistliches Zentrum St. Peter

Klosterhof 2, 79271 St. Peter

info@geistliches-zentrum.org

www.geistliches-zentrum.org

Sollte die Veranstaltung schon ausgebucht sein, werden wir Sie so bald wie möglich darüber informieren. Etwa acht Tage vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen.

Kosten:

Die Kosten enthalten Kursgebühr, Vollverpflegung und Übernachtung. Der zuerst genannte Preis bezieht sich auf ein Einzelzimmer mit Du/WC, der zweite Preis auf ein Einzelzimmer mit Waschbecken.

Um die Teilnahme an Exerzitien für finanziell schwächer gestellte Menschen zu ermöglichen, stellt das Exerzitienwerk der Erzdiözese für nachweislich Bedürftige Zuschüsse bereit. Wenden Sie sich dafür bitte an das Sekretariat des Geistlichen Zentrums.

Rücktritt von Anmeldungen:

Eine Absage der Teilnahme ist bis zehn Tage vor dem Beginn der Veranstaltung kostenfrei. Danach stellen wir eine Ausfallgebühr von 50% der Gesamtkosten für die bestellten Leistungen in Rechnung. Bei nicht entschuldigtem Fernbleiben berechnen wir die Gesamtkosten.

Bildungszeit:

Das Geistliche Zentrum ist anerkannter Träger für Qualifizierungsmaßnahmen zur Wahrnehmung ehrenamtlicher Tätigkeiten. Ehrenamtliche können für die Teilnahme unserer Fortbildungsveranstaltungen Bildungsurlaub nach dem Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG) beantragen. Der Antrag dazu muss spätestens neun Wochen vor der Maßnahme beim Arbeitgeber eingereicht werden. Ein Formular und weitere Informationen finden Sie unter: www.bildungszeit-bw.de

Information zum Datenschutz und Widerspruchsbelehrung:

Wir verarbeiten Ihre Daten gemäß § 6 Abs 1 Buchstabe c KDG (Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz) zur Bearbeitung Ihrer Buchung im Rahmen unseres Programmangebots und für die Zusendung unserer Veranstaltungsbroschüre per Post. Falls Sie solche Werbung nicht (weiter) erhalten möchten, können Sie gemäß § 23 Abs. 2 KDG jederzeit Widerspruch erheben.

Ihre personenbezogenen Daten sind die Angaben aus Ihren Veranstaltungsteilnahmen und Anfragen, auch aus unserer weiteren telefonischen, elektronischen oder postalischen Kommunikation. Ihr Name und Ihre Anschrift sind für die schriftliche Zusendung von Informationen und die Buchung von Veranstaltungen Voraussetzung, Ihre E-Mail-Adresse für die elektronische Zusendung. Sie haben bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen die Rechte auf Auskunft (§ 17 KDG), Berichtigung (§ 18 KDG), Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG), Datenübertragbarkeit (§ 22 KDG), Widerspruch gegen die Verarbeitung (§ 23 KDG) und Löschung (§ 19 KDG) sowie das Recht zur Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde (§ 48 KDG).

Widerspruchs-/Widerrufsrecht: Wenn Sie eine erteilte Einwilligung widerrufen oder der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Werbung oder aufgrund Ihrer besonderen Situation widersprechen möchten, genügt jederzeit Ihre Mitteilung an unsere Kontaktdaten.

EXERZITIENWERK DER ERZDIÖZESE FREIBURG

Exerzitien sind dem Wortlaut nach geistliche Übungen. Menschen ziehen sich für fünf oder zehn, bis zu 30 Tagen aus dem Alltag zurück. An einem guten, ruhigen Ort nehmen sie ihr Leben in den Blick – mit der Frage, wie es von Gott her gedacht ist. Stille und Schweigen, Gottes Wort und Meditation, Einzelgespräche und persönliches Beten prägen diese Auszeit. Exerzitien haben je nach spiritueller Ausrichtung verschiedene Schwerpunkte. Drei Beispiele: die ignatianische Grundform betont den betenden Umgang mit Bibelworten; die kontemplativen Exerzitien sind bestimmt durch das meditative Sitzen in Stille; Straßenexerzitien sind die reflektierte Konfrontation mit dem auf der Straße Erlebten.

Das Exerzitienwerk unterstützt das Angebot von Exerzitien und Besinnungstage. Es fördert, berät und koordiniert die Menschen und verschiedenen Häuser, die Exerzitien anbieten und begleiten. In der Erzdiözese Freiburg laden 18 Bildungshäuser, Klöster und geistliche Gemeinschaften zu solchen Auszeiten ein.

Halbjährlich erscheint der **Exerzitienkalender**. Darin sind die Angebote der unterschiedlichen Veranstalter gesammelt und veröffentlicht. Er liegt in Kirchen und an christlichen Orten aus. Außerdem ist er digital auf dieser Homepage zu finden: www.geistliches-zentrum.org/exerzitienwerk

Dort finden sich im November und Januar auch Unterlagen für ökumenische **Exerzitien im Alltag**. Zur eigenen Vertiefung in der Advents- und Fastenzeit stehen biblische Texte, Bilder, Impulse und kurze Gebete zur Verfügung. Als Begleitung bietet das Exerzitienwerk in Zusammenarbeit mit der badischen Landeskirche wöchentlich ein digitales Treffen an. Interessierte an Material und ggf. Austausch melden sich bitte per Mail bei: exerzitienwerk@ordinariat-freiburg.de

Im letzten Jahr entstand eine **NetzwerkStatt** für alle, die Exerzitien im Alltag anbieten oder dies künftig tun wollen. Wenn Sie ebenfalls Interesse an Austausch und Vernetzung in diesem Bereich haben, melden Sie sich gerne bei uns. Sie werden dann zum nächsten Online-Treffen eingeladen.

Um eine Teilnahme an Exerzitien für finanziell schwächer gestellte Menschen zu ermöglichen, stellt das Exerzitienwerk **Zuschüsse** zur Verfügung. Interessierte wenden sich hierfür im Vorfeld an das betreffende Bildungs- oder Exerzitienhaus, bei dem sie eine Veranstaltung besuchen möchten. Dieses stellt dann für Sie einen entsprechenden Antrag.

Falls Sie weitere Informationen oder Unterstützung benötigen, melden Sie sich gerne bei:



Leitung:

Sandra Hart

07660 9101-36

sandra.hart@ordinariat-freiburg.de

Sachbearbeitung:

Lena Löffler

0761 2188-507

lena.loeffler@ordinariat-freiburg.de

FACHSTELLE GEISTLICHE BEGLEITUNG

Die diözesane Fachstelle Geistliche Begleitung ist aufgrund ihrer inhaltlichen Nähe am Geistlichen Zentrum St. Peter angesiedelt, ist jedoch nicht Teil des Geistlichen Zentrums.

Die Fachstelle übernimmt Aufgaben des „Fachdienstes Geistliche Begleitung“ und orientiert sich dabei an den Vorschlägen der Deutschen Bischofskonferenz.

Zu den Aufgaben der Fachstelle gehören unter anderem:

- Die Qualitätssicherung und Vorbereitung der diözesanen Anerkennung für Geistliche Begleiterinnen und Begleiter
- Die Verantwortung von Weiterbildungsmöglichkeiten für Begleiterinnen und Begleiter
- Die Vernetzung und Begleitung regionaler Arbeitsgemeinschaften
- Der Kontakt mit Geistlichen Begleiterinnen und Begleitern
- Die Vermittlung Geistlicher Begleitung
- Die Vertretung der Interessen des Fachdienstes Geistlichen Begleitung innerhalb und außerhalb der Diözese

Leitung:

N. N.

Sachbearbeitung:

Lena Löffler

0761 2188-507

lena.loeffler@ordinariat-freiburg.de

Geistliche Begleitung:

Geistliche Begleitung ist ein seelsorgliches Gesprächsangebot, das Ihnen hilft, Ihren eigenen Weg mit Gott (neu) zu entdecken und zu vertiefen.

Gemeinsam mit einer ausgebildeten Geistlichen Begleiterin oder einem Geistlichen Begleiter kommen Sie in regelmäßigen Abständen ins Gespräch über Ihr Leben, Ihren Glauben, Ihre Beziehung zu Gott, Ihre Sehnsucht, Ihre Ängste, Fragen, Wünsche und Hoffnungen und vieles mehr.

Dabei zeigt Geistliche Begleitung die feinen Linien auf, die das Leben und den Glauben miteinander verbinden. Mit Gott an der Seite wird der Blick auf das Wesentliche geweitet, um so das Mehr im eigenen Leben zu entdecken.

Wenn Sie Interesse an Geistlicher Begleitung haben, aber noch einige Fragen für Sie offen sind, dann informieren Sie sich auf unserer Homepage oder wenden Sie sich an die Fachstelle Geistliche Begleitung.

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Informationen und Kontakt:

Diözesane Fachstelle Geistliche Begleitung
Klosterhof 2
79271 St. Peter

www.geistliche-begleitung-ebfr.de

MITARBEITENDE

Ekkehart Bechinger

Dipl. theol., Direktor

Pastoralreferent, Geistlicher Begleiter, Ausbildung „Gruppen und Gremien Exerzitien geben“ (ESDAC), Führung von sozialen Organisationen

Arbeitsschwerpunkte:

Leitung des Geistlichen Zentrums, Gruppen und Teams geistlich begleiten, Geistliche Begleitung, Mitarbeit in Kursen



Susanne Ruschmann

Dr. theol., Stellv. Direktorin und Referentin

Pastoralreferentin, Supervisorin, Lehrbibliodramaleiterin

Arbeitsschwerpunkte:

Mitarbeit in der Leitung des Geistlichen Zentrums, Biblische Spiritualität und Theologie, Seelsorgliches Bibliodrama, Kursangebote, Geistliche Begleitung



Anna Niem

Dipl. theol., Referentin

Pastoralreferentin, Geistliche Begleiterin, Kirchenmusikerin

Arbeitsschwerpunkte:

Geistliche Begleitung, Leitung des Ausbildungskurses Geistliche Begleitung, Kursangebote



Ansgar Biller

Mag. theol., Rel.-päd. B.A., Referent
Pastoralreferent

Arbeitsschwerpunkte:

Geistliche Angebote für Mitarbeitende des
Diözesanen Caritasverbands, offene Kurs-
angebote, Öffentlichkeitsarbeit / Social Media

**Franz Reiser**

Dr. theol., Lic. psych., Referent
Priester, Psychologischer Psychotherapeut,
Geistlicher Begleiter, Exerzitienbegleiter

Arbeitsschwerpunkte:

Feier der Sakramente, Mitarbeit in Kursen,
Geistliche Begleitung, Kursangebote für
Priester

**GESCHÄFTSFÜHRUNG:****Raphael D'Avis**

07660 9101-15

raphael.davis@geistliches-zentrum.org

SEKRETARIAT:**Heidi Binder**

07660 9101-305

heidi.binder@geistliches-zentrum.org

Gisela Saum

07660 9101-306

gisela.saum@geistliches-zentrum.org

KURSLEITERINNEN UND KURSLEITER

Wolfgang Bruns, Pfarrer, ehemaliger Krankenpfleger, Hamburg

Jürgen Erbacher, Theologe, Politikwissenschaftler, Leiter der ZDF Redaktion „Religion und Leben“, Mainz

Katrin Gergen-Woll, Dipl. theol., freiberufliche Theologin, Geistliche Begleiterin, Exerzitienbegleiterin, Dillingen/Saar

Johannes Götz, Bezirkskantor im Hochschwarzwald, St. Peter

Margit Gratz, Dr., Theologin, Palliativfachkraft, zertifizierte Kursleiterin DGP, Regensburg

Tobias Herzog, Hochschulpfarrer, Theologe, Freiburg

Johannes Kempin, Gemeindeferent i. R., Geistlicher Begleiter, Lehrbibliodramaleiter, Freiburg

P. Stefan Kiechle SJ, Dr. theol., Exerzitienbegleiter, Chefredakteur von Stimmen der Zeit, Frankfurt a. M.

Thomas Kroll, Dr. theol., Musikwissenschaftler, Mitglied der Katholischen Filmkommission, Supervisor (DGSv), Berlin

Judith Manok-Grundler, Poesiepädagogin, Anleiterin für Autobiografisches Schreiben und poetische Selbstanalyse, Individualpsychologische Beraterin in eigener Praxis, Meditationsleiterin, Überlingen am Bodensee

Nicola Moser, freischaffende Künstlerin, engagiert in Gemeinde- und Jugendarbeit, Gundelfingen

Walter Mückstein, Pfarrer im Ruhestand, Exerzitienbegleiter, langjähriger Leiter der Exerzitienarbeit im Bistum Mainz, Bingen

Markus Müller, Dipl.-Pfleger, zertifizierter Kursleiter DGP, Hamburg

Ingeborg Peng-Keller, Dr. phil., Übung in christlicher Kontemplation nach der Methode von Franz Jalics SJ, freiberuflich tätig als Psychotherapeutin und Geistliche Begleiterin, Zürich/CH

Simon Peng-Keller, Prof. für Spiritual Care, Dr. theol., Übung in christlicher Kontemplation nach der Methode von Franz Jalics SJ, Dozent für Theologie des geistlichen Lebens an der Theologischen Hochschule Chur, Zürich/CH

Elvira Rich-Armas, Gemeindeferentin, Seelsorgerin für Seelsorgende, Exerzitienbegleiterin, Kehl

Bettina Richter-Klahs, Gemeindeferentin, Exerzitienbegleiterin, Geistliche Begleiterin, Geistliche Prozessbegleiterin, Bibliodramaleiterin, Friesenheim

P. Erik Riechers SAC, Dipl. theol., Priester, Geistlicher Begleiter, Exerzitienbegleiter, Bibliodramaleiter, tätig im Zentrum für Narrative Theologie Siebenquell, Vallendar

Simon Rockenstein, Leiter des Referates Kirche in Arbeitswelt und Wirtschaft und des Forums Kirche und Wirtschaft im Erzbischöflichen Seelsorgeamt, Coach, Trainer für intuitives Bogenschießen, Freiburg

Monika Rohfleisch, Dipl. theol., Exerzitienbegleiterin, Seelsorgerin für Seelsorgende, Klinikseelsorgerin in der Erzdiözese Freiburg, Sinsheim

Roland Rossnagel, Priester, Exerzitienbegleiter, Heilbronn

Susanne Ruther, Geistliche Mentorin in der Berufseinführung (IPB Freiburg), Geistliche Begleiterin, Lehrbibliodramaleiterin, Pfullendorf

Abraham Karl Selig, Mag., Studium der Theologie, Ausbildung zum Ikonenmaler in Deutschland, Frankreich und Griechenland, Feldkirch/A

Erhard Steiger, Dipl. theol., Dipl. Sozialarbeiter, Leitung von Bergexerzitien, DAV-Wanderleiter, Pirmasens

Annette Traber, Dipl. theol., Pastoralreferentin i.R., Geistliche Begleiterin, Exerzitienbegleiterin, Radolfzell

Sr. Claudia Valk sa, Mitglied der ignatianischen Kongregation der Helferinnen, Pastoralreferentin, langjährige Erfahrung in Exerzitienbegleitung und Geistlicher Begleitung, in Studierenden- und Krankenhaus-seelsorge, Leipzig

Verena Wetzstein, Dr. theol., Studienleiterin Katholische Akademie, Leiterin Palliative Care Forum, Freiburg

Thomas Zörlein, Coach, Mediator, Trainer für nonverbale Kommunikation, passionierter Bogenschütze, Stuttgart

ANTWORTKARTE

(bitte heraustrennen)

Titel der Veranstaltung

Datum der Veranstaltung

Ich melde mich für obige Veranstaltung verbindlich an.

Ich bitte um Zusendung weiterer Informationen zu obiger Veranstaltung.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Wohnort

Telefon

E-Mail

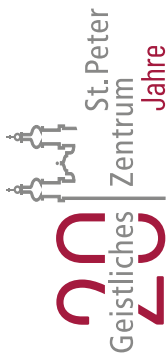
Vegetarisches Essen erwünscht

Zimmer nach Möglichkeit

mit Dusche/WC

ohne Dusche/WC

Datum, Unterschrift



Bitte
ausreichend
frankieren!

An das

Geistliche Zentrum St. Peter
Klosterhof 2
79271 St. Peter



ANREISE

Das Geistliche Zentrum St. Peter liegt verkehrsgünstig im Schwarzwald in der Nähe von Freiburg und ist gut erreichbar. Bitte erwägen Sie eine umweltfreundliche Anreise:

Zu Fuß oder mit dem Fahrrad



Erreichbar über Wanderwege, Straßen und Radrouten (Infos bei der Hochschwarzwald-Tourismus GmbH). Duschen und Handtücher stehen bereit. Fahrradabstellplätze sind vorhanden, E-Bike-Akkus können nach Rücksprache geladen werden (nicht in Gästezimmern).

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln



Aktuelle Verbindungen: Deutsche Bahn oder über den RVF. Die Bushaltestelle im Ort heißt Zähringer Eck, von dort sind es fünf Gehminuten zur Pforte Klosterhof 2.

- Von Freiburg: Bahn bis Kirchzarten (3. Station), weiter mit dem Bus nach St. Peter, Buslinie 7216.
- Aus nördlicher Richtung: Bahn bis Denzlingen, dann mit dem Bus über Glottertal nach St. Peter, Buslinie 7205.

Mit dem PKW



Bis St. Peter, dort Richtung Kirche/Bertoldsplatz. Gegenüber dem Bertoldsplatz durch den Torbogen zum Klosterhof fahren, das Einfahrtsverbotsschild darf zur Anreise ignoriert werden. Geradeaus zum ehemaligen Kloster fahren und dort halten. An der Pforte erhält man die Wegbeschreibung zum Parkplatz des Geistlichen Zentrums.



Klosterhof 2, 79271 St. Peter
Tel.: 07660 9101-0
info@geistliches-zentrum.org
www.geistliches-zentrum.org

